

Pressemitteilung

Sparkasse Markgräflerland zieht für 2019 eine positive Bilanz

Weil am Rhein/Müllheim, 5. Februar 2020

„Die Sparkasse Markgräflerland ist mit dem Geschäftsverlauf für das Jahr 2019 insgesamt zufrieden und kann ein gutes Jahresergebnis ausweisen“ erklärte der Vorsitzende des Vorstands Ulrich Feuerstein zusammen mit seinen beiden Vorstandskollegen Peter Blubacher und Patrick Glünkin in einer Pressekonferenz. Die Bilanzsumme ist um 191 Mio. EUR angestiegen und liegt bei 2,7 Mrd. EUR.

Kreditgeschäft

Der Kreditbestand zum Jahresende 2019 nahm um 124 Mio. EUR zu und beträgt 1,9 Mrd. EUR.

Es wurden insgesamt 341 Mio. EUR an Darlehen an Privatpersonen sowie an Unternehmen und Selbständige zugesagt. „Die Darlehenszusagen an Unternehmen betragen 109 Mio. EUR, an Privatpersonen 216 Mio. EUR und an sonstige Kreditnehmer 16 Mio. EUR.

Seit Jahren zählt die Sparkasse Markgräflerland zu den Sparkassen, die Fördermittel in überdurchschnittlicher Höhe ausreichen. Im Jahr 2019 stellte die Sparkasse ihren Kunden insgesamt 439 öffentlich geförderte Darlehen mit einem Gesamtvolumen von über 43,5 Mio. EUR zur Verfügung. Zwei Drittel der Fördermittel wurde an gewerbliche Kunden ausgereicht.“ erläuterte Sparkassendirektor Blubacher.

Einlagen- und Wertpapiergeschäft

Die Einlagen der Sparkassenkunden erhöhten sich um 92 Mio. EUR bzw. 6,3 % auf 1,5 Mrd. EUR. Die Einlagen der Privatpersonen nahmen um 54 Mio. EUR zu. „Entgegen den Experten-Erwartungen wurde 2019 ein hervorragendes Aktien-Jahr. Der Dax kletterte in den vergangenen zwölf Monaten um etwa 25 Prozent und schloss zum Jahresende bei 13.249,01 Punkten. Unsere Kunden haben aufgrund des weiterhin niedrigen Zinsniveaus überdurchschnittlichen in Aktien und Investmentfonds investiert. Der Wertpapierumsatz der Sparkassenkunden betrug 224 Mio. EUR.“ so Sparkassendirektor Glünkin.

Digitalisierung

Im Rahmen der Digitalen Transformation der Sparkasse Markgräflerland sind die Mitarbeitenden der entscheidende Erfolgsfaktor, damit die Sparkasse die Chancen einer immer digitalisierteren Zukunft nutzen kann. Um den Mitarbeitenden ein passendes und zielgerichtetes Weiterbildungskonzept anbieten zu können, wurde mit Unterstützung des ARC-Instituts ein Digitalisierungs-Check durchgeführt.

In vielen digitalen Bereichen sind die Mitarbeitenden der Sparkasse Markgräflerland schon gut unterwegs, in manchen Bereichen haben sie noch einiges vor sich. Für 2020 sind deshalb monatliche digitale Schwerpunkte geplant. Des Weiteren werden bereits unterschiedliche neue Weiterbildungsformate wie z.B. Lunch&Learn, BarCamp, Webinare usw. eingesetzt.

Ertragslage

Durch die anhaltende Niedrigzinsphase ist der Druck auf die Zinsspanne nach wie vor sehr hoch. Dennoch ist es der Sparkasse Markgräflerland gelungen, im Jahr 2019 ein zufriedenstellendes Betriebsergebnis zu erzielen.

(vorläufige Zahlen, Stand 20.01.2020)



Kompetenz zum Vorteil unserer Kunden Öffentliche Förderprogramme

Die Sparkasse Markgräflerland bleibt Marktführer im Förderkreditgeschäft

Im Jahr 2019 stellten wir unseren Kunden insgesamt 439 öffentlich geförderte Darlehen mit einem Gesamtvolumen von 43,5 Mio. Euro zur Verfügung. Während die Zahl der zugesagten Darlehen sich nochmals um über 100 erhöhte, wurde der Gesamtbeitrag des Jahres 2018 nicht mehr ganz erreicht. Ursächlich war, dass aufgrund des niedrigen Zinsniveaus sich der Zinsvorsprung von Förderkrediten vorübergehend verringerte. Auf diese Entwicklung haben die Förderbanken jetzt reagiert.

Mit etwa zwei Dritteln wurde ein großer Teil der Fördermittel an unsere gewerblichen Kunden ausgereicht. Die geförderten Vorhaben tragen erheblich zur Lebensqualität und Infrastruktur und zur Schaffung und Erhaltung von Arbeitsplätzen in unserer Region bei. Fast 50 Projekte wurden mit der besonders attraktiven Digitalisierungsprämie des Landes Baden-Württemberg gefördert.

Private Bauherren und Immobilienbesitzer nutzten die KfW-Programme für energieeffiziente Neubauten und Sanierungen für fast 100 Maßnahmen und sicherten sich so stattliche Tilgungszuschüsse. Der hohe energetische Standard der damit geförderten Bauten leistet einen Beitrag zur CO₂-Einsparung.

Hier erhöhte die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) ab dem 24.01.2020 den Anreiz nochmals deutlich: Der erreichbare Tilgungszuschuss steigt - je nach KfW-Standard - auf bis zu 25% für Neubauten und bis zu 40% für energetische Sanierungen!

Für andere Förderkreditprogramme bereiten KfW und L-Bank derzeit ebenfalls weitere Verbesserungen vor, die im Lauf des Jahres eingeführt werden. Unsere Kunden werden wir darüber immer aktuell informieren und die jeweils optimale Finanzierungslösung für ihre Pläne gestalten.

Seit Jahren zählt die Sparkasse Markgräflerland zu den Sparkassen, die Fördermittel in überdurchschnittlicher Höhe ausreichen. Zum Vorteil unserer Kunden werden wir diesen Teil unseres Finanzierungsgeschäfts auch 2020 weiter ausbauen.

Stiftungen der Sparkasse Markgräflerland 2019

Stiftung für das Markgräflerland. Sparkasse Markgräflerland

Seit Gründung im Jahr 2007 erhöhte sich das durch die Sparkasse Markgräflerland eingebrachte anfängliche Stiftungskapital in Höhe von 200 TEUR auf insgesamt 4,59 Mio. EUR. Unter dem Stiftungsdach werden 20 Stiftungsfonds von gemeinnützig orientierten Zustiftern sowie zwei rechtlich unselbständige Stiftungen verwaltet, bei welchen durch die Stifter die Verwendung der jeweiligen Erträge vorgegeben sind.

2019 konnten 67 gemeinnützige Institutionen und Vereine mit einem Förderbetrag in Höhe von insgesamt 75 TEUR unterstützt werden.

Stiftung der Sparkasse Markgräflerland zur Förderung der Jugend

Die Jugendstiftung investierte im Jahr 2019 in 22 Projekte, insbesondere von Schulen und von Kindergärten, einen Gesamtbetrag in Höhe von 15.750 EUR.

Wichtigste Projekte waren die Förderung der 6. Schultheatertage „Im Rampenlicht“ der VHS Markgräflerland, die Besuche von Kindergarten- und Schülergruppen beim Trinationalen Umweltzentrum (TRUZ) in Weil am Rhein, Musik- und Musicalprojekte am Lise-Meitner-Gymnasium in Grenzach-Wyhlen sowie das Projekt „nachgefragt - Gespräche am KGN“ des Kreisgymnasiums Neuenburg.

Stiftung der Sparkasse Markgräflerland zur Förderung von Kunst und Kultur

Die Kunst- und Kulturstiftung investierte im abgelaufenen Jahr insgesamt 29,9 TEUR entsprechend den Vorgaben der Stiftungssatzung. Davon 18,6 TEUR in eigene Projekte zur Förderung von Kindern und Jugendlichen im Bereich der Musik: Durchführung des Markgräfler Meisterkurses im Frühjahr 2019 und des 21. Markgräfler Jugendmusikwettbewerbs Ende des Jahres sowie Vergabe des Markgräfler Kunstpreises 2019. Der Preis ging an den langjährigen Leiter der Städtischen Musikschule Müllheim, Albrecht Haaf.

Daneben wurden sieben Einzelprojekte aus dem Bereich Kunst und Kultur mit insgesamt 11,3 TEUR unterstützt.

Digitale Transformation

In Rahmen der Digitalen Transformation der Sparkasse Markgräflerland wurden 2019 wichtige Themen weiter vorangetrieben. Dabei sind u.a. weitere interne Prozesse digitalisiert und optimiert worden. Zusätzlich wurde das digitale Arbeiten für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in und außerhalb der Sparkasse erleichtert. Mobiles Arbeiten ist bereits in vielen Bereichen möglich.

Viele Mitarbeitende nutzen zudem die Möglichkeit, die Sparkasse Markgräflerland auf Kununu.com zu bewerten. Dadurch haben interessierte Bewerberinnen und Bewerber die Möglichkeit, sich ein Bild aus dem „Innenleben“ der Sparkasse zu machen.

Im Rahmen eines „DigiChecks“ konnten im Jahr 2019 alle Mitarbeitenden ihre Kenntnisse zu digitalen Themen selbst einschätzen. Dabei ging es nicht nur um reine Sparkassenthemen. Grundlegendes Wissen zu digitalen Assistenten, Social Media Kanälen oder unterschiedlichen Messenger-Diensten und Sicherheitstools ist aus Sicht der Sparkasse sehr wichtig. Die Ergebnisse des „DigiChecks“ finden direkte Berücksichtigung in der Umsetzung neuer Weiterbildungsformate wie Lunch&Learn, der Durchführung von BarCamps und der Ausbildung von „DigiBotschaftern“. „DigiBotschafter“ engagieren sich zusätzlich zu ihren eigentlichen Aufgaben. Sie sind einerseits Multiplikatoren andererseits Innovationsmotoren, die neue Themen von außen in die Sparkasse hineinbringen. Zudem bekommen „DigiBotschafter“ Einblicke in Zukunftsthemen, die sie als „klassischer“ Banker nicht bekommen würden.

Für das Jahr 2020 steht jeden Monat ein neues digitales Schwerpunktthema im Kalender. Dieses Thema ist dann im jeweiligen Monat gesetzt und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter können sich über verschiedene Formate zu dem jeweiligen Thema weiterbilden. Durch diese strategisch ausgerichtete Weiterentwicklung der Mitarbeitenden schafft die Sparkasse Markgräflerland die Basis für neue Angebote und Dienstleistungen für Kundinnen und Kunden.

Am 23. Januar 2020 wurde der neue Instagram Kanal der Sparkasse Markgräflerland freigeschaltet. In Zukunft wird auf dem neuen Instagram-Kanal über die Sparkasse Markgräflerland und unsere Region, das Markgräflerland, berichten. Den Kanal finden Sie in Instagram über die Suche nach „spkmgf“.